

Fortbildung

17.07.2024 09:00 Uhr - 04.07.2025 17:00 Uhr

Schritt für Schritt zur Krippenqualifizierung

Fortbildungsreihe in 4 Modulen

- In den letzten Jahren wurde viel in die Schaffung von Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahren investiert. Neben dem quantitativen Ausbau geht es nun um die Qualitätssicherung der Krippenpädagogik. Den Rahmen für eine frühkindliche institutionalisierte Bildung, Erziehung und Betreuung bilden verlässliche Beziehungen, feinfühligere Reaktionen auf kindliches Ausdrucksverhalten sowie entwicklungsangemessen gestaltete Erfahrungsmöglichkeiten und Abläufe. Mit dieser Weiterbildung für pädagogische Fachkräfte in der Kleinkindpädagogik wollen wir die Kindertageseinrichtungen vor Ort unterstützen, den Anforderungen, die sich mit der Aufnahme von unter Dreijährigen stellen, adäquat zu begegnen. Die Weiterbildung ist konzipiert mit 4 Modulen an insgesamt 11 Tagen, die aufeinander aufbauen. Die Module beinhalten Arbeitsaufträge zur Umsetzung der Kursinhalte in der Praxis. Zusätzlich wird es einen Hospitationstag in einer Krippengruppe einer anderen Teilnehmerin geben. Der Online-Fortbildungstag für die Leitungen der beteiligten Kitas soll bewusstmachen, dass sich die Krippenpädagogik deutlich von der Pädagogik, die im Kindergarten praktiziert wird, unterscheidet. Im Abstand von mehreren Monaten nach der Qualifizierung stellen die Teilnehmerinnen bei einem Abschlusstag ein konkretes Beispiel eines Praxistransfers aus ihrem Haus vor. Mit der Übergabe der Teilnahmebestätigungen schließt die Weiterbildung ab.

Ziele und Kompetenzen:

- Professionalisierung der pädagogischen Fachkräfte für die Kleinkindpädagogik
- Veränderung der Haltung der Teilnehmerinnen in konkreten Alltagssituationen anhand von neuem Wissen, einem veränderten Blick auf die Bedürfnisse des Kindes und einer kritischen Reflexion der bisherigen Praxis
- Transfer der behandelten Themen in die Praxis anhand eines konkreten Beispiels
- Sensibilisierung des Gesamtteams für die Krippenpädagogik -vermittelt durch die Teilnehmerinnen über die Arbeitsaufträge zwischen den einzelnen Modulen

Die Teilnehmenden haben am Ende der Fortbildungsreihe

- Einblick in aktuelle Forschungsergebnisse im Zusammenhang mit der Arbeit mit Kindern von 0 - 3 Jahren erhalten und gelernt, diese für die praktische Arbeit nutzbar zu machen,

- Bewusstsein über die persönlichen und fachlichen Haltungen erfahren,
- fachliche Kompetenzen für die Arbeit mit Kleinkindern entwickelt,
- eine reflektierende Auseinandersetzung über den Umsetzungsprozess der Fortbildungsinhalte erlebt und anhand eines konkreten Beispiels erprobt,
- ihr Raum- und Materialangebot kritisch reflektiert und sinnvolle Vorstellungen von möglichen Veränderungen entwickelt.

Modul 1:

- Gesellschaftlicher Hintergrund - vielfältige Lebenssituationen von Familien heute wahrnehmen
- Bild vom Kind - Säuglingsforschung
- Die Einheit von der Pflege und Erziehung nach Emmi Pikler (achtsame, beziehungsvolle Pflege, freie und autonome Bewegungsentwicklung)
- Schlüsselkompetenzen der pädagogischen Fachkraft in der Arbeit mit den Jüngsten

Modul 2:

- Bindung - Beziehung, Kritik an der Bindungstheorie
- Der neue Denkraum: Systemischer Ansatz, das kompetente Kind,
- Peers, Lernen der Kinder untereinander, kulturelle Einflüsse, der Ansatz
- Transitionen
- Die Weiterentwicklung des Münchener Eingewöhnungsmodells
- Haltung und professionelle Rolle der Erzieherin als Ansprechpartnerin

Modul 3:

- Grundsätzliche Aspekte zu Entwicklung
- Die kindliche Entwicklung von 0-3 Jahren verstehen und unterstützen
- Schlüsselsituationen im pädagogischen Alltag (Mahlzeiten, Schlafen...)

Tag für die Leitungen, die nicht an der Fortbildungsreihe teilnehmen

Hospitation in einer Krippe einer Teilnehmerin / eines Teilnehmers

Modul 4:

- Reflexion der Hospitation
- Raumstruktur, Ausstattung der Räume, geeignete Materialien
- Kindgerechte und bedürfnisorientierte Tagesstruktur
- Rituale, um die kleinen Übergänge im Tagesverlauf sensibel zu gestalten
- Planung von pädagogischen Angeboten/Impulsen

Abschlussstag:

- Impulsvortrag
- Jeder Teilnehmende präsentiert ein Beispiel ihres Praxistransfers
- Übergabe der Teilnahmebestätigungen

Termine 2024:

Modul 1: Mittwoch, 17. Juli, Donnerstag, 18. Juli, Freitag, 19. Juli

Modul 2: Mittwoch, 16. Oktober, Donnerstag, 17. Oktober

Termine 2025:

Modul 3: Mittwoch, 15. Januar, Donnerstag, 16. Januar, Freitag, 17. Januar

Modul 4: Montag, 31. März, Dienstag, 01. April, Mittwoch, 02. April

Abschlussstag: Freitag, 04. Juli

-
-

Zielgruppe:

Termin:

17.07.2024 09:00 Uhr - 04.07.2025 17:00 Uhr

Kosten:

1000 Euro

950 Euro für kath. Kindertageseinrichtungen im Bistum Eichstätt

inkl. Verpflegung / Übernachtung im Tagungshaus möglich - nicht in der Kursgebühr enthalten

Veranstaltungsort:

Bischöfliches Seminar

Leonrodplatz 3

85072 Eichstätt

Ansprechpartner:

Josefine Spreng (josefine.spreng@caritas-eichstaett.de, (08421) 50-972)

Veranstalter:

Caritasverband für die Diözese Eichstätt e.V. Referat Kindertageseinrichtungen

Veranstaltungsnummer:

2024-04